

# Alle Vorschläge akzeptiert

## Kreiswahlausschuss erteilt Bewerbern grünes Licht

**Rastatt** (stem). Sämtliche zwölf eingereichten Wahlvorschläge werden für die Landtagswahl am 14. März im Wahlkreis 32 Rastatt zugelassen. Bei der Sitzung des Kreiswahlausschusses im Rastatter Landratsamt gab es keine Einwände dagegen. Wie der erste Landesbeamte Jörg Peter, der die Sitzung in Vertretung von Landrat Toni Huber leitete, erklärte, sei die Gesetzmäßigkeit bei allen eingegangenen Vorschlägen gegeben. Dem Ausschuss gehören als Beisitzer Stefan Hubertus (Stellvertreterin: Susanne Schröder) von den Grünen, Brigitte Schäuble (Katharina Login-Götz) von der CDU, Roland Oberst (Marc Waldner) von der AfD sowie Irene Schneid-Horn (Laura Bader) von der SPD an.

Im Vergleich zur Landtagswahl 2016 kamen fünf Parteien neu hinzu. Dabei handelt es sich um die Basisdemokratische Partei Deutschlands, die Freien Wähler, die Klimaliste Baden-Württemberg, die Partei Wir2020 sowie Volt Deutschland. Insgesamt treten demnach folgende Bewerber an: Bündnis 90/Die Grünen: Thomas Hentschel (Gernsbach); Ersatzbewerber: Joshua Mayer (Gaggenau); CDU: Alexander Becker (Ötigheim), Ersatzbewerberin: Viktoria Felder (Gernsbach); AfD: Volker Kek (Rastatt), Ersatzbewerber: Kurt Her-

mann (Baden-Baden); SPD: Jonas Weber (Rastatt), Ersatzbewerberin: Emelie Knöpfle (Gernsbach); FDP: Patrick Wilczek (Gaggenau), Ersatzbewerberin: Petra Zink (Gernsbach); Die Linke: Norbert Maßon (Elchesheim-Illingen), Ersatzbewerberin: Beate Schneider (Baden-Baden); Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative: Yannick Glodzik (Bietigheim), Ersatzbewerber: Sascha Heuser (Rastatt); Freie Wähler: Jörg Hornung (Baden-Baden); Basisdemokratische Partei Deutschland: Marion Hofmann (Rastatt), Ersatzbewerber: Ralf Baßler (Ottersweier); Klimaliste Baden-Württemberg: Sandra Overlack (Rastatt), Ersatzbewerber: Günther Beikert (Bietigheim); Partei Wir2020: Jürgen Erhard (Kuppenheim); Volt Deutschland: Robin Gscheidle (Kuppenheim), Ersatzbewerber: Fabian Gaukel (Karlsruhe).

Wie Jörg Peter in der Sitzung erklärte, werden die Wahlvorschläge auch auf der Homepage des Landratsamtes bekannt gegeben, sobald die Freigabe durch die Landeswahlleiterin vorliegt. Die nächste Sitzung des Kreiswahlausschusses, bei der es um die Feststellung des amtlichen Ergebnisses geht, ist am Donnerstag, 18. März 15.30 Uhr anberaumt.